

Jahresbericht 2024

des CoderDojo Schöneweide

23.12.2024

Inhaltsverzeichnis

Mitgliederentwicklung	2
Durchgeführte Vereinsveranstaltungen	2
Beziehungen zum Dachverband, anderen Dojos und zu anderen Vereinen	3
Kooperationen	3
Struktur des Vereins	4
Aktivitäten der Organe, Ausschüsse und einzelner Mitglieder	5
Finanzbericht	6
Konten	6
Kontostände zum 23.12.2024	6
Finanzentwicklung	6
Einnahmen	6
Ausgaben	7

Mitgliederentwicklung

Zu- und Abgang von Mitgliedern, Erläuterungen zu auffälligen Entwicklungen, Ausschlussverfahren

In diesem Jahr freuen wir uns über die neuen Mitglieder Janosch, Lisa, Sebastian und Yannick. Uns verlässt unser ehemaliger Kassenwart Osama.

Durchgeführte Vereinsveranstaltungen

Um unsere Workshops zu organisieren, die allgemeinen Abläufe des CoderDojos zu gestalten und unsere Mitglieder **weiterzubilden**, organisieren wir wöchentlich am Mittwoch freie Co-Workings an der HTW Berlin, an denen auch nicht-Vereinsmitglieder teilnehmen. Während dieser Co-Workings veranstalteten Vereinsmitglieder und nicht-Vereinsmitglieder eine Reihe von Weiterbildungen zu den Themen "Mentoring", "Diversität", "PR", "Job-Interviews im IT-Sektor", "PC-Konfiguration und -bau", "Animationen mit Blender" und "KI".

Weitere **interne Veranstaltungen** umfassen ab Oktober zweiwöchentliche Treffen des Organisationskreises, Treffen zu Entscheidungen über unseren zukünftigen Workshop-Standort, verwendete Tools für die Zusammenarbeit und Teamstruktur, Info-Veranstaltungen für Interessierte, sowie Kennenlernveranstaltungen für neue Teammitglieder, ein Team-Fotoshooting und zahlreiche Projektmeetings.

Nach außen waren wir durch viele **Workshops für Kinder und Jugendliche** sichtbar, wie beispielsweise das monatliche Coding im Dojo, das seit Dezember 2023 14 mal veranstaltet wurde. Zusätzlich veranstalteten wir seit Dezember 2023 zehn Workshops: zwei Scratch Workshops (Animationen und fortgeschrittene Konzepte), zwei Hardwarenahe Workshops (PC-Bau und LCD-Display-Bau), einen Workshop zur Entwicklung eines digitalen Haustiers mittels Programmierung auf dem Smartphone mit OctoStudio, zwei Workshops zu Blender (Modellieren und Rokoko), einen Processing-Workshop, einen Workshop zu KI und einen zum Thema Webentwicklung.

Zusätzlich zu unseren eigenen Workshops führten wir auch Workshops in Kooperation durch.

In drei Workshops mit dem Jugendclub ReMiLi konnten junge Leute lernen, Spiele mit Scratch zu programmieren.

Zusammen mit der gemeinnützigen Organisation JOBLINGE e.V. boten wir in zwei Workshops Jugendlichen die Möglichkeit in die kreative Programmierung mit Processing und die Webentwicklung zu schnuppern.

An vier Terminen konnten Schüler*innen der Schule an der Dahme in Köpenick ebenfalls eigene Spiele mit Scratch entwickeln.

Darüber hinaus boten wir an der Anna-Seghers-Schule für eine zwölfte Klasse einen Workshop zur Spieleentwicklung mit Godot an.

Zum *Girls-Day* kamen viele interessierte Mädchen und junge Frauen zum CoderDojo und erhielten einen kreativen Einblick in die Webseitenentwicklung mit HTML und CSS.

Zur Code Week führten wir zusammen mit der Bibliothek "Alte Feuerwache" im Humboldt-Forum Berlin eine Mitmachstation durch, bei der Kinder die Stadtgeschichte mit Robotern erkunden konnten.

Weiterhin waren wir erneut auf dem *Fest für Demokratie und Toleranz (Treptow-Köpenick)* in Schöneeweide mit einem Pop-Up-Dojo und Stand aktiv, haben viele andere Projekte kennengelernt und uns vorgestellt.

Neben den Workshops für Kinder und Jugendliche gab es auch vier Workshops, die **für Erwachsene** ausgelegt waren. Für Frauen, die sich beruflich neu orientieren wollen, gab es einen *Workshop in Kooperation mit BER-IT*, bei dem wir einen Einblick in Softwareentwicklung und Programmierung mit Python gegeben haben. Für Studierende im Orientierungsstudium der HTW boten wir zwei Workshops an, einen bei dem sie löten konnten und einen anderen bei dem sie eine eigene Webseite mit HTML und CSS entwickeln konnten. Im Rahmen der Freiwilligentage Treptow-Köpenick boten wir einen Scratch- und Mentoringeinstieg für Erwachsene an.

Um unsere Veranstaltungen hürdenärmer zu gestalten haben wir 3 refurbished Laptops besorgt, die Teilnehmende ohne eigenes Gerät verwenden können.

Beziehungen zum Dachverband, anderen Dojos und zu anderen Vereinen

Seitdem 2013 in Irland die CoderDojo-Foundation gegründet wurde, gibt es weltweit viele unterschiedliche CoderDojos, von denen das CoderDojo Schöneeweide ein Teil ist. Unterstützt und im engen Austausch ist das CoderDojo Schöneeweide mit dem Verein "CoderDojo Deutschland e.V.", der die Tätigkeit von CoderDojos in DACH unterstützt, z.B. durch die Verwaltung ihrer Finanzen oder die Beratung neuer Dojo-Gründer:innen. Wir waren außerdem dieses Jahr zu Besuch beim CoderDojo Potsdam und beim CoderDojo Fürstenwalde.

Kooperationen

In diesem Jahr sind einige Kooperationen mit Schulen, Organisationen, der HTW und anderen Bildungseinrichtungen entstanden oder wurden weitergeführt.

Besonders hervorzuheben ist die neue Kooperation mit der Mittelpunktbibliothek "Alte Feuerwache" Treptow-Köpenick. Auf Initiative der Bibliothek hin haben wir unsere Workshops dorthin umgesiedelt und können ebenfalls das Material des Making Spaces der Bibliothek verwenden. Ein Kooperationsvertrag ist in Arbeit. Wir kooperierten bei der Veranstaltung für die Code Week.

Viele Mitglieder des CoderDojo Schöneeweide sind Studierende der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW), in dessen Räumlichkeiten die Co-Workings stattfinden. Auch

unterstützt die HTW durch Infrastruktur (WLAN, Toiletten). Gleichzeitig organisiert das CoderDojo ein Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsfach (AWE) an der HTW.

Zusammen mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) wurde der Girls Day umgesetzt. Beim Girls Day beteiligte sich außerdem das Frauenzentrum Treptow-Köpenick.

Workshops wurden mit der Anna-Seghers-Schule in Adlershof, der Schule an der Dahme in Köpenick, dem Jugendclub ReMiLi in Schöneweide, JOBLINGE (Schöneberg) und BER-IT (in Kreuzberg) durchgeführt.

Wir haben uns außerdem mit Jugend hackt! getroffen, um Erfahrungen auszutauschen.

Seit dem Sommer stehen wir in Kontakt mit dem Jugendamt Treptow-Köpenick und nehmen an den Kiez AGs Ober- und Niederschöneweide für Akteur*innen im Sozialpädagogischen Sektor teil.

Struktur des Vereins

Informationsplattformen, Verantwortlichkeiten, Einordnung in die (lokale) Vereinswelt

Aktuell ist der erste Vorstehende Bruno Schilling, die zweite Vorstehende ist Linda Fernsel und der erste Stellvertreter ist Luis Hankel. Der erste Kassenprüfer ist Dustin Eikmeier. Der zweite Kassenprüfer war Osama Kardi. Da dieser sich jedoch aus dem Vereinsleben zurückzog, wirkte er nicht bei der Kassenprüfung mit. Es wird erwartet, dass Lisa Bacherle in der Mitgliederversammlung am 17. November zur zweiten Kassenprüferin wird. Weitere **Positionen** sind nicht schriftlich festgehalten.

Die Struktur des Teams wurde im September angepasst, damit wir unser Angebot erweitern können und mehr Kinder und Ehrenamtliche erreichen. Dafür gibt es nun vier große Teams: Workshops, PR, Webseite und People & Culture. Jedes Team wird von ein oder zwei Ansprechpersonen betreut. Diese bilden den Organisationskreis und treffen sich seit Oktober alle zwei Wochen, um teamübergreifende Themen zu besprechen.

Ein informeller **Austausch** zwischen den Vereinsmitgliedern untereinander, sowie mit nicht-Mitgliedern, die sich für die Zwecke des Vereins engagieren, findet online über die App Slack statt, zu der wir Mitte des Jahres gewechselt sind. Bis Oktober fand alle zwei Wochen ein Stand-Up Meeting im freien Co-Working (siehe oben) statt.

Potentiell an den Aktivitäten des Vereins **Interessierte** werden auf der [Website](#) des CoderDojo Schöneweide und in den sozialen Medien (Facebook, Instagram) informiert. Die Webseite hat nun eine professionelle Domain (coderdojo-schoeneweide.de). Ebenfalls haben wir über Google for Nonprofits nun einen Google Workspace und eigene Email-Adressen, z.B. hallo@coderdojo-schoeneweide.de.

Wichtige **Dokumente** des Vereins sowie weiterführende Informationen und interessante Links sind für Vereinsmitglieder im entsprechenden GoogleDrive Ordner sowie in einem GitHub Wiki und auf der Webseite einsehbar.

Der Verein CoderDojo Schöneweide ist ein **lokaler Verein** und nicht nur, aber vor allem, im Kiez Schöneweide aktiv. In diesem Rahmen haben wir unser Engagement wie im letzten Jahr fortgesetzt. Erneut hatten wir einen Stand beim Fest für Demokratie und Toleranz in Treptow-Köpenick, haben uns im hier ansässigen Jugendclub ReMiLi engagiert und waren bei den Kiez AGs. Als ehrenamtliches Engagement im Bereich digitale Bildung ist der Verein auch weiterhin **überregional** vernetzt. Das wird neben den Kooperationen mit CoderDojo Deutschland und CoderDojo weltweit (siehe oben) auch durch die Teilnahme an der CodeWeek deutlich.

Aktivitäten der Organe, Ausschüsse und einzelner Mitglieder

Das Vereins-Konto wurde nun offiziell bei der GLS Bank eröffnet.

Finanzbericht

Konten

IBAN: DE83 4306 0967 1323 6039 00

BIC: GENODEM1GLS

Bei der GLS Bank Bochum

Kontostände zum 23.12.2024

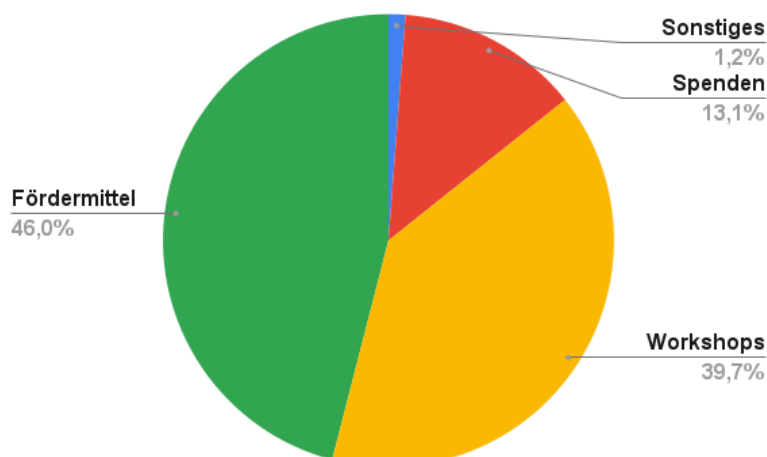
3172,59€ (ausstehend Bezahlung für 2161,37€ für Drohnenkits)

Finanzentwicklung

Ein großer Förderantrag wurde gestellt, bewilligt und Mittel abgerufen. Außerdem konnten durch vergleichsweise viele Workshops Aufwandsentschädigungen erstattet werden, um unsere Aktivitäten gegenzufinanzieren.

Einnahmen

Verwendungszweck	Einnahmen
Fördermittel	2102,89€
Workshops	1815€
Spenden	600€
Zweckgebunden	
Nichtzweckgebunden	600€
Sonstiges	55€
SUMME	4572,89€



Ausgaben

Verwendungszweck	Ausgaben
Kontoführung	168,10€
Telefon	30,04€
Material	2959,83€
Lötkits (41 St.)	246,95€
Laptops (3 St.)	478,29€
Drohnenbaukits (10 St.)	2161,37€
Werbematerial (Banner und Visitenkarten)	208,84€
SUMME	3366,81€

